

Mitteilung vom Herausgeber

Ich bedauere das späte Erscheinen dieser Ausgabe und hoffe, dass der Grossteil der Bürger über unsere Internet Seite Zugang zu allen aktuellen Informationen hat. Für alle, die keinen Zugang zum Internet haben werde wir auch weiterhin versuchen "El Ciudadano" in einer zeitgemäßen Form herausgeben.

Plan E II – Mehr Projekte für das Dorf



FONDO DE INVERSIÓN LOCAL PARA EL EMPLEO



Für die zweite Phase des Plan E, dem Projekt der Regierung zur Verringerung der Arbeitslosigkeit, wurden der Gemeinde eine Summe von 563.888 € zur Verfügung gestellt.

Wie auch in der Phase 1 gibt es strenge Regelungen welche Arten von Projekten durchgeführt werden können. Nach einer Prüfung wurde die Finanzierung der Folgenden Maßnahmen beantragt:

1. Telekommunikation im Rathaus: Diese Maßnahme wird die Kosten für Telekommunikation reduzieren und bessere Kontrollen und höhere Effizienz gewährleisten.
2. Renovierungen in der Zone Kalmias: Aufräum- und Erhaltungsarbeiten in einem Waldgebiet
3. Arbeiten in der Zone Abiars: Es wird eine Grünanlage für die Allgemeinheit geschaffen, mit Grillgelegenheit usw.
4. Mirador dels Testos: Auch hier soll eine Grünanlage mit Grillgelegenheit für die Allgemeinheit entstehen mit Blick auf das Meer und die Küste.
5. Kinderspielplatz: Am Rande des Parkplatzes am Friedhof soll ein zusätzlicher Kinderspielplatz entstehen. (Seite 4)
6. Policía Local: Eine Datenbank für alle Vorfälle etc. Zur Verbesserung der Effizienz und Reduzierung der

Verwaltungsarbeit.

7. Erneuerbare Energie für das Edificio Socio-Cultural: Solaranlage zur Erzeugung von Strom um die Kosten zu reduzieren.
8. Zugang - Zona de Deportes: Diese Projekt dient den Zugang zu den Sportanlagen behindertengerechter zu gestalten und der Schaffung von mehr Parkfläche.
9. Energieeffizienz – Zufahrt Süd, Cumbre del Sol: Zur Reduzierung der Kosten und zur Verbesserung der Straßenbeleuchtung.
10. Renovierung des Centro de Enseñanza EPA.

Playa del Moraig



Dank der Großzügigkeit des Ministerio de Costas, der Arbeit unserer Techniker, José Juan Devesa, Antonio Mezquida, der Bürgermeisterin und ihrer Stellvertreterin sind die Arbeiten an unserem Strand bereits fertig gestellt.

Wir möchten darauf hinweisen, dass zum ersten Mal in den letzten Jahren die Wiederherstellung des

Strandes und des Parkplatzes ohne Ausgaben für die Gemeinde durchgeführt wurde. Alle in der Vergangenheit durchgeführten Arbeiten haben hohe Kosten verursacht.

Dank des Einsatzes der Mitarbeiter unseres Gemeinderats und des Ministeriums konnte die bestmögliche Instandsetzung durchgeführt werden.

Die Reparatur hat etwa 400.000€ und soll laut dem Ministerium für mindestens 10 Jahre halten.

Der Parkplatz ist viel kürzer, dafür ist aber der Strand größer und der Parkplatz jetzt breiter. Aus unserer Sicht ist das Wichtigste den Strand bis zu den Fiestas fertig zu haben und deshalb arbeitet die Firma Tragsa auch so schnell es geht.

Wir koennen also diesen Sommer wie immer unter den besten Bedingungen geniessen. Wir untersuchen Projekten den Zugang zum Strand jetzt zu verbessern, dass es keine Parkmöglichkeiten zur Verfügung.

Policía Local – Struktur



Die Policía Local in unserer Gemeinde besteht derzeit aus 15 Beamten, darunter ein Jefe de Policía. Gemäss der Bestimmungen bezüglich der Führungsstruktur in der Polizei in der Comunidad Valenciana ist ein 'Oficial' für 6 'Agentes' nötig und ein 'Inspector' pro 2 oder mehr 'Oficiales'. Das bedeutet also, dass es nun 12 Agentes, 2 Oficiales (Unteroffiziere) und einen Inspector geben wird.

Das ist zwar keine Aufstockung des Personals, aber dennoch eine wichtige Veränderung. Der Chef der Polizei, José Mayans, wird nun teilweise durch die beiden Unteroffiziere unterstuetzt.

Krankswagen

Bitte denken Sie daran, dass es eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde und den Amigos Europeos zur Bereitstellung eines Krankewagens gibt. Sie koennen den Krankewagen direkt oder über die Policía Local - 608 96 25 67 anfordern.

Gespräch zum Thema Suchtprävention

Am 29 April fand ein Fachgespräch mit dem Thema "Las drogas a debate" auf Initiative der Gemeinderätin für Soziales der Gemeinde Benitachell in Zusammenarbeit mit der Diputación Provincial de Alicante statt die durch ihren Plan Provincial de Drogodependencias Aktivitäten zum Thema Drogenabhängigkeit in den Gemeinden anbietet.

Am Gespräch im Centro Social nahmen ca. 30 Personen teil, unter Ihnen die Psychologin Inmaculada Gonzalez von der Vereinigung AEPA, die den anwesenden Vätern und Müttern Kenntnisse vermitteln sollte, wie sie bei ihren Kindern den Konsum von Drogen feststellen können.

Außerdem wurden Lösungsmöglichkeiten für schwierige Situationen angeboten wobei es vor allem darum ging wie Eltern das Vertrauensverhältnis zwischen Eltern und Kindern wieder aufbauen können und Erzieherische Möglichkeiten in Konfliktsituationen aufgezeigt. Es wurden darüber hinaus Informationsmaterial für Eltern zum Thema Drogen verteilt.

Neues über unsere Website

Um die Homepage übersichtlicher zu gestalten und einfacher zu bedienen wurden einige Veränderungen vorgenommen.

Die Nutzer werden schon festgestellt haben, dass es bereits interaktive Links für Aktuell, Neuigkeiten, Wetter, Vorsichtsmassnahmen, Nützliche Informationen und Karten gibt und dass die Startseite ausschließlich offizielle Ankündigungen zeigt.

Das frühere System bei dem offizielle Ankündigungen, Veranstaltungen und Neuigkeiten gemischt waren wurde somit ersetzt.

Die Seite Nützliche Informationen wurde verbessert und erweitert. Dort finden Sie jetzt mehr Nützliche Telefonnummern, den Apotheken- Notdienst, eine Life-Übersicht zur aktuellen Verkehrslage der DGT und den Busfahrplan. der ALSA. Außerdem wurden einige Menu-Punkte geändert sowie Informationen über öffentliche Dienste und Einrichtungen erweitert. Es steht noch viel Arbeit bevor, vor allem für die deutsche Version der Website. Die Gemeinde ist Herrn Eckart Moltrecht für die von ihm geleistete Arbeit sehr Dankbar. Er hat schon die Hauptseiten kostenlos übersetzt und wir möchten wir ihn nicht um

noch mehr Hilfe bitten und hoffen daher auf die Unterstützung weiterer Freiwilliger.

Wir bitten um Entschuldigung dafür, dass die Nachrichten unter `Aktuell` manchmal etwas spät erscheinen, aber wir können die Seite natürlich erst aktualisieren, wenn uns die Informationen vorliegen und tun unser Bestes.

Die Tourismus Seite der Gemeinde in Castellano und Englisch ist schon online, Valenciano und Deutsch werden demnächst folgen.

Die Seite ist durch einen Link auf unserer Homepage zugänglich und ist derzeit noch sehr einfach gestaltet und wird noch eine Menge zusätzlicher Arbeit brauchen.

Projekte des Plan Confianza



Die Gemeinde hat in Rahmen des Plan Confianza (eine Maßnahme auf Grund der derzeitigen wirtschaftlichen Situation und zur Bildung von Vertrauen in Menschen und Unternehmen, auch als `Plan Camps` bekannt) verschiedene Projekte freigegeben. Einige davon sind bereits angelaufen, während sich andere noch in der Vorbereitung befinden.

Wie auch beim Plan E (Phase I und II), gibt es strikte Regeln welche Arten von Maßnahmen bis zu ca. € Million gefördert werden.

Folgende Projekte wurden beschlossen:

1. Straßenverbesserungen Avda. Valencia und Crta. de Javea: Verbreiterung der Gehsteige und Fahrbahnen um die Sicherheit der Fußgänger und den Verkehrsfluss zu verbessern. (die Arbeiten sind bereits so gut wie abgeschlossen)
2. Kreisverkehr in der Crta. De Javea: Das ursprüngliche Project wurde wegen Problemen beim Zukauf von Land aufgegeben. Stattdessen wird die Straßenstruktur verbessert und der Fahrbahnbelag der Verbindung von La Joya und dem Pueblo Alcasar und der Urb. Vista Montaña III erneuert.
3. Gebäude für die Protección Civil und die Freiwillige Feuerwehr: Das neue Gebäude nahe der neuen Schule am Süd-Eingang zur Cumbre del Sol, wird ein passendes Quartier für die Protección Civil und unsere Freiwillige Feuerwehr. Es wird auch Versammlungsräume für unsere Vereine haben.
4. Erweiterung des Centro Social. Zur besseren

Nutzung des bestehenden Raumes um groessere Veranstaltungen durchführen zu können. (Arbeiten werden derzeit bereits ausgeführt).

5. Turnhalle: dieses Gebäude wurde schon seit langem nicht renoviert und muss dringend renoviert und erweitert werden.

Gemeinderat unterschreibt Abkommen mit Ombudsmann



Am Mittwoch den 2 Juni besuchte Sr. José Cholbi, der Ombudsmann der Comunidad Valenciana Benitachell um ein Abkommen mit der Gemeinde zu schließen.

Der Ombudsmann – oder "El Síndic" laut seiner Broschüre – ist Führsprecher der Menschen der Comunidad Valenciana. Er arbeitet total unabhängig und seine Aufgabe ist die Sicherung und Einhaltung der Rechte und Freiheiten der Bürger. Er verteidigt Ihre Rechte auf regionaler (nicht nationaler) Ebene. Nach der Unterzeichnung der Vereinbarung trug sich Herr Cholbi ins Goldene Buch von Benitachell ein und dankte der Bürgermeisterin und ihrem Team für ihre Gute Arbeit die gute Zusammenarbeit und bekräftigtem dass alle Bürger von Abkommen profitieren werden

Die Gemeinde wird nun einen Mitarbeiter als Verbindungsmann bestimmen und hat einen Briefkasten für Beschwerden im Rathaus aufgestellt und einen Link zur Website des `Sindic` eingerichtet die in Valenciano, Castellano und Englisch zur Verfügung steht.

*Herausgegeben vonr:
El Ayuntamiento del Poble Nou de Benitatxell
C / Major 5, Benitachell (Alicante)
Tel: 966 493 369 / 966 493 329
Editor: Andy Bicknell*



Kinderspielplatz



Am 24 Juni um 12 Uhr konnten wir den zweiten Kinderspielplatz in unserer Gemeinde eröffnen.

Er ist nahe am Ortskern gelegen, gleich hinter der Kirche. Es gibt nur eine weitere Anlage dieser Art in Dorf, sie befindet sich in der Calle Constitución nahe der Strasse nach Moraira. An der Eröffnungsfeier nahmen unsere Bürgermeisterin Frau Ronda, der Techniker der Gemeinde Juan Felipe Ribes und die ausführende Firma Mantengarden, SL teil. Der Spielplatz wurde durch den Plan E 2010 finanziert und die Kinder ließen sich nicht lange bitten die neuen Geräte auszuprobieren.

Nachbarschaftswache

Nach beinahe 2 jährigem Bemühen um das Aufstellen einer Nachbarschaftswache scheint das Projekt zum Scheitern verurteilt.

Das System basiert auf Zonen-Koordinatoren, die als Bindeglied einer Kommunikationskette zwischen Polizei und Anwohnern dienen. Nach den verschiedensten Aufrufen in der Presse, über die Infotafeln in der Gemeinde, die Website haben sich gerade einmal 6 Freiwillige gemeldet...und das sind viel zu wenige um eine Nachbarschaftswache zu koordinieren.

Die Gemeinde wird noch einige Wochen Zeit vergehen lassen um die Reaktionen auf diesen Artikel abzuwarten und dann eventuell das Projekt leider einstampfen müssen.

Pflege von Grundstücksgrenzen

Gemäss einer neuen Verordnung müssen Eigentümer von Gärten und Grundstücken Pflanzen und Bäume die Gehwege, Strassen und andere öffentliche Bereiche beeinträchtigen zurückschneiden. Diese neue Verordnung ist nun in Kraft getreten und wir möchten Grundstücksbesitzer daran erinnern dafür zu sorgen, dass die erwähnten Bereiche nicht überwuchert werden.

Es ist ungerecht zu warten bis die Gemeinde diese Arbeiten erledigt und die Allgemeinheit die Kosten dafür zahlt. Daher wird die Gemeinde dort wo sie gezwungen ist diese Arbeiten zu übernehmen die Kosten in Rechnung stellen und gegebenenfalls Bußgelder verlangen.

Bitte stellen Sie deshalb sicher, dass Ihre Pflanzen zurückgeschnitten sind und Ihre Nachbarn und die Allgemeinheit nicht stören.

Ein Motorrad für die Policía Local



Benitachell hat zur Erweiterung des Fuhrparks der Policia Municipal vom Innenministerium ein neues Motorrad bekommen.

Sowohl die Bürgermeisterin Josefa Ronda als auch der Chef der Policía Local Jose Mayans sind nach Valencia gefahren um das Motorrad des Typs Scooter X7-125 in Empfang zu nehmen.

Das Fahrzeug wurde der Gemeinde vom Innenministerium gespendet und hat daher keine Kosten für die Gemeinde verursacht.